

Da Willi mit seim roten Schi

Text: Werner Meier, Margit Sarholz
Musik: Werner Meier

B **F** **B** **F** **B**
Kennts Ihr die Gschicht vom Willi? – Na, des is koa Bua

B **F** **B** **F** **B**
Da Willi is a Schneemo! – Gehts her und hörts moi zua

Es **B** **F** **B**
Da Willi, net mit Ypsilon – Na, na, der mit I

B **F** **B** **F** **B**
Hoit in seim Arm koan Besen – Na! – An oidn roten Schi

B **F** **B** **F** **B**
Tragt dazua an Zylinder – vom Opa ausm Keller

B **F** **B** **F** **B**
Im Garten hamsn baut – d'Clara, d'Mia und de Stella

c **F**
Aber bei da Vollmondnacht – is da Willi aufgewacht

c **F** **F⁷**
Weil dann is unt am See – wieda große – Schneemo-Nacht

B **Es** **B** **F** **B**
Im Mondlicht, ja, do glanzn – Eis und Schnee so schee

B **Es** **B** **F** **B**
Und weiße Männa danzn – leise übern See

Es **B** **F** **B**
Und mittendrin da Willi – unser Willi, der mit I

B **c⁷** **B** **Es** **B** **F** **B**
Draht si staad und danzt und danzt – mit seim roten Schi

Manche de ham Schlittschuah o – vui rutschn bloß aso
Übers spianglatte Eis – mit eahnam Schnee-Popo
Da Willi segt an kloana Steckka – der steckt do im Eis
Ja, genau, so, denkt er si – so macht ma Steckerleis!

Um Mitternacht gibts Eistee – und zwar an ganz an Siaßn
De oan woin glei weiterdanzn – de andern Eisstockschiaßn
Die Nachtluft, die is eisig – 10 Grad unter Null
Drum is bei dera Schneemo-Nacht – die Stimmung – supercool!

Im Mondlicht, ja, do glanzn ...

Dann is de Schneemo-Nacht – und des Fest vorbei
Mitm ersten Sonnenstrahl – huscht er no in Garten nei
Nur a bisserl schiaf – steht da Willi jetzat do
D'Clara, d'Mia und de Stella – wundern si fei scho!

I hob eahna dann – von da Schneemo-Nacht verzoit
Aber des hams mir net glaabt! – Net um olles in der Woit!
Mei, i gibts scho zua! – *Was?* – Es is scho schwar zum Glaubn! – *Scho!*
Aber i hobs selber gseng! – *Echt?* – Mit meine – eigna Augn! – *Soso!*

Im Mondlicht, ja, do glanzn ...